

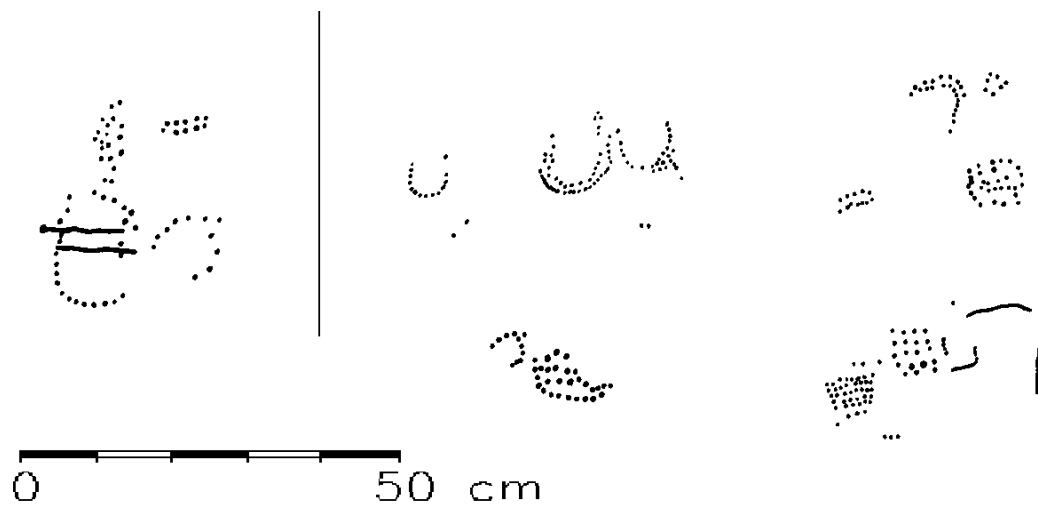
STANDORTSchalen- und Zeichstein
Begehung : -**Gemeinde** : Chavannes-le-Chêne**Nummer** : 1464.01**Kanton** : VD**Ort** : Vallon des Vaux**Karte** : LK 1203 **Koordinaten** : 548.700|180.650|570**LAGE**

in der Abri-Station im Vallon des Vaux, die bis in frühmittelalterliche Zeit besiedelt war

GEOLOGIE**Gestein** : graugrüner Molasse-Sandstein (grès marins)**Art** : Felsplatte des anstehenden Gesteins**TYPOLOGIE****isolierte Schalen** : vereinzelt Schalen; geometrisch angeordnete Schalen**SCHALEN****kreisrunde Schalen** : 200**mittlerer Durchmesser** : 0.5 cm

Im Ostteil der Station kamen bei der Grabung 1964 - 1966 in intakten Schichten der Cortaillod-Kultur am Fuss der Felswand Gravuren von vielen, etwa ½ cm grossen, wenig eingetieften kreisrunden Schälchen («Mikroschalen», «Punkten» oder «Löchern») zu Vorschein, die teils zu geometrischen, teils zu abstrakten Formen zusammengefasst waren. Neben den Schälchen am Fuss gibt es hoch in der Wand runde und rechteckige Löcher, die zweifellos zwischen dem Ende der römischen Zeit und dem 8. Jahrhundert entstanden, ferner sind im westlichen Teil noch drei Zonen mit linearen Gravuren vorhanden, unter anderem eine 1966 entdeckte Jagdszene (mit Reiter ?) und weitere Gravuren, die teilweise vielleicht ebenfalls dem Neolithikum zuzuordnen sind.

Bewertung : 5 - sicher künstlich gemacht**Datierung** : Typ F4a; neolithisch**Bibliographie** : Schenk A. 1910; Sitterding M. 1972; [Feihl O. 1989](#); [Steiner L. 1995, AS 18 /2, 96](#); Högl L. 1986, 74.**Abbildung** : Sitterding M. 1972, planche 6 et 7; Blain A., Paquier Y. 1977, 80; [Feihl O. 1989, Fig.10-12, planche IV.](#)



Zeichnung aus Voruz J.-L. 1991. Le Néolithique Suisse. Bilan documentaire - Genève, 141 [pl.XX, fig.1.-2.]

Foto aus M. Sitterding 1972.

